

# Ganz bewusst verzichten

■ Fasten für den Klimaschutz – 30 Gemeinden aus Kurhessen-Waldeck haben sich im vergangenen Jahr am Klimafasten beteiligt. So ist die Landeskirche auch in diesem Jahr wieder dabei, weitere sieben Landeskirchen und ein Bistum machen 2018 ebenfalls mit. Die Idee war in der Westfälischen Kirche entstanden.

„Mit dieser Fastenaktion stellen wir uns in die christliche Tradition, die in der Zeit vor Ostern des Leidens gedenkt und bewusst Verzicht übt“, erläutert Pfarrer Stefan Weiß, Klimaschutzmanager in Kurhessen-Waldeck. Der Klimawandel verursache Leiden, denn er gefährde das Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen, sagt er: „Klimaschutz kann Verzicht erforderlich machen. Aber häufig ist es ein Gewinn, wenn es gelingt, alleine oder in der Gemeinschaft das Leben klimafreundlicher zu gestalten.“

Aber wie geht das nun? Auf der Internetseite der Aktion gibt es eine Reihe von

Vorschlägen, wie man für den Klimaschutz fasten kann. Empfohlen wird dort, wochenweise vorzugehen. So kann man in einer Woche „anders kochen“ und sich Gedanken über die Herkunft der Lebensmittel und den Folgen für die Umwelt zu machen. Mit Resten kochen statt wegzuerwerfen, auch das ist eine Anregung.

Eine Woche „anders unterwegs sein“ ist ein weiteres Projekt. Dabei geht es um das Auto. Strecken zu Fuß oder mit dem Rad fahren, Fahrgemeinschaften bilden, ein Elektrofahrzeug ausprobieren oder sogar anschaffen. Möglichkeiten gibt es viele, auch hier für das Klima etwas zu tun.

Weniger kaufen, weniger Energie verwenden, aber sich auch selbst Momente der Entschleunigung schenken und schließlich gemeinsam über Veränderungen nachdenken – so könnte die Klima-Fastenzeit aussehen. Auf der Internetseite gibt es auch Anregungen und Material für Fastengruppen, wie

Filmtipps, Rezepte und anderes.

Die Aktion „Fasten für den Klimaschutz und Klimagerechtigkeit“ sei als Ergänzung zu anderen Fastenaktion wie „Sieben Wochen ohne“ gedacht, betonen die Initiatoren.

*Olaf Dellit*

[www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de)

Informationen:

Pfarrer Stefan Weiß,

Tel. 0561/9378337



Foto: medio.tv/Dellit

Klimafasten: Miriam Zablewski (links) und Sabine Schröder von der Ev. Medienzentrale Kassel mit Material zur Kampagne